

XVI. METREX-Vorstandssitzung, Stockholm, Samstag, 20. September 2003

Ort Ersta-Konferenzzentrum, Stockholm

Vorbemerkung: Das Treffen in Stockholm war von besonderer Bedeutung, da ihm am Mittwoch, den 17. September, eine Sitzung der Mitglieder voranging, die sich für die Teilnahme an einer METREX-Expertengruppe interessieren und am Freitagnachmittag, den 19. September, eine Sitzung der potenziellen Projektpartner von PolyMETREXplus (unter Interreg IIIIC) stattfand. Mehr als 80 Teilnehmer kamen zu dem Treffen, womit dies das größte in der bisherigen Geschichte von METREX ist. Das Thema war Polyzentralität, eine der Zielsetzungen von PolyMETREXplus. Die zu diesen Themen gehaltenen Vorträge sind daher von besonderem Interesse und Relevanz und wurden, sofern verfügbar, auf die Webseite von METREX unter www.eurometrex.org gestellt.

PROTOKOLL

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER, 9.00-12.30 UHR

1 ANWESENHEIT UND ENTSCHULDIGUNGEN

Die Mitglieder, die an der Sitzung teilnahmen, sind in Anhang 1 aufgeführt. Entschuldigt waren die folgenden Mitglieder: Stadt Prag, Provincie Noord-Holland, Øresund Committee, South Coast Metropole, Krakau, Budapest (Zentrale Ungarische Regionalentwicklungsbehörde) und Provincia di Genova.

2 PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG IN STUTTGART

Das Protokoll wurde in den Amtssprachen des Netzwerks auf der Webseite von METREX unter www.eurometrex.org veröffentlicht und kann mit dem Acrobat Reader heruntergeladen werden (Acrobat Reader kann dort ebenfalls heruntergeladen werden).

Das Protokoll der Vorstandssitzung in Stuttgart, die am Samstag, den 5. April 2003, stattfand, wurde verabschiedet.

3 EUROPÄISCHE THEMEN

A Strukturpolitik der EU nach 2006

Nach dem METREX-Treffen in Stuttgart und den Veranstaltungen bei den Institutionen der EU in Brüssel haben METREX und das Deutsche Netzwerk der Metropolregionen ein gemeinsames Anschreiben und ein *Memorandum der Europäischen Metropolregionen zur Strukturpolitik der EU nach 2006* zwecks weiterer Erörterung an Kommissar Barnier geschickt. Beide Dokumente können von der METREX-Webseite heruntergeladen werden.

Bernd Steinacher vom Verband Region Stuttgart berichtete, dass der Eingang des Memorandums bestätigt wurde und man auf ein Treffen mit Kommissar Barnier hofft.

4 METREX-INITIATIVEN UND -PROJEKTE

A InterMETREX

Der Lead-Partner, Glasgow and the Clyde Valley Structure Plan Joint Planning Committee (GCVSPJC), und die METREX-Geschäftsstelle (die für den Lead-Partner die Projektkoordination und Finanzverwaltung übernimmt) berichteten über den Fortschritt des Projekts. Die folgenden Punkte wurden vermerkt.

- Zwischenzeitlich haben acht Projektpartner auf der METREX-Webseite ihre Selbstbewertungen auf Grundlage der Praktiken-Benchmark als Ergebnis der beiden Workshops 2003 in Stuttgart und Stockholm eingestellt. Vorläufige Termine für die Workshops 2004 sind Bologna im März, Porto im Juli und London im September (siehe auch beigefügte vorläufige METREX-Terminübersicht für 2004).
- Während der ersten beiden InterMETREX-Workshops zeigte sich, dass die Indikatoren in der METREX-Praktiken-Benchmark ausführlicher erläutert werden müssen. Diese Ausführungen wurden erstellt und an die Partner weitergeleitet.
- Ein Kernthema, das sich bei den ersten beiden Workshops herauskristallisierte, ist die mangelnde Kohärenz zwischen den Einflussgebieten der Metropolregionen (FURs – functional urban regions = funktionale Stadtregionen) und ihren Verwaltungsgrenzen. In vielen Fällen haben weitreichende lokale oder kommunale Befugnisse bewirkt, dass die Erörterung metropolitaner Themen über die Einbindung verschiedener Interessensgemeinschaften in den strategischen Planungsprozess hinausgehen und die Form aktiven „Raumplanungsmarketings“ durch die Planungsbehörde annehmen muss. Dies könnte auch die Vorstellung metropolitaner Themen und Optionen und eine strategische Vision für zukünftige integrierte Maßnahmen bedeuten. Eine solche Vision muss oft ein Gleichgewicht zwischen lokalem Wettbewerb um Investitionen und Entwicklung einerseits und Kooperation zur Umsetzung breiter gefasster strategischer Zielsetzungen andererseits herstellen.
- Ein weiteres Kernthema ist das häufig zu beobachtende Fehlen kompatibler Daten auf Ebene der Metropolregionen zu sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Themen. Die Daten müssen oft aus Quellen abgeleitet werden, deren Grundlagen räumlich/geografisch, zeitlich oder thematisch nicht deckungsgleich sind.
- Das Vereinbarungsprotokoll zwischen dem Lead-Partner und den anderen Projektpartnern wurde in zwei Punkten geändert. Zunächst wurde der Titel in "Partnerschaftsvereinbarung" geändert, um den jüngsten Interreg-III C-Empfehlungen zu folgen. Als zweiter Punkt wurde die Frist geändert, innerhalb derer die Partner ihre Zahlungsforderungen für die Interreg-III C-Kofinanzierung einreichen müssen.
- Die Forderung der Kofinanzierungsmittel kann im Dezember und Juni durch den Lead-Partner im Namen der Projektpartner, die während der vorangegangenen sechs Monate an Workshops teilgenommen haben, erfolgen. Ab diesen Terminen hat der Lead-Partner zwei Monate Zeit, um die Zahlungsforderung einzureichen und daher sollten die Partner ihre Forderungen innerhalb eines Monats beim Lead-Partner vorlegen, um dies zu ermöglichen. Das bedeutet, dass die Partner bis Ende Januar bzw. bis Ende Juli ihre Forderungen einreichen sollten.
- Ton van Beveren von der Stadt Rotterdam nahm am InterMETREX-Workshop in Stockholm teil; die Partner sind jetzt dabei, ihre Einträge für den E-Atlas einzureichen. Die Stadt Rotterdam koordiniert freundlicherweise weiterhin die Erstellung des E-Atlases im Rahmen des InterMETREX-Projekts.

Die Vorsitzende bat zu erläutern, wie die Ergebnisse und Erkenntnisse des Projekts bekannt gemacht werden. Alastair Wyllie erklärte, dass die Webseite aktiv als Datenbank für alle Beiträge der Partner und Workshopberichte der Geschäftsstelle genutzt wird. Ein Newsletter wurde erstellt und soll weiterhin im Frühling, Sommer und Herbst die Partner und Mitglieder über die Interreg-IIIIC-Projekte und METREX-Aktivitäten im Allgemeinen informieren. Bei der Konferenz in Barcelona soll ein Zwischenbericht über die EU-Phase der Projekte vorgestellt werden.

Der Vorstand nahm den zufrieden stellenden Fortschritt des InterMETREX-Projekts zur Kenntnis.

B PolyMETREXplus

Der Lead-Partner, die Generalitat de Catalunya, und die METREX-Geschäftsstelle berichteten über den Fortschritt nach der Sitzung der potenziellen Projektpartner in Stockholm am Freitag, den 19. September. Die folgenden Punkte wurden vermerkt.

- Es wurde eine Zahl von 17 potenziellen Projektpartnern bei der Sitzung bestätigt. Nach Klärung der Finanzierungsgrundlage während der Projektphase (2006-2007) bestätigten Helsinki und Stockholm erfreulicherweise ihre Teilnahme, womit sich eine Anzahl von 19 Projektpartnern ergibt. *(Hinweis: In der Woche nach der Vorstandssitzung änderte sich die Zusammensetzung der Projektpartner, aber insgesamt verblieben bei Einreichung des PolyMETREX-Projektantrags am 26. September 19 Partner. Das beigefügte Diagramm, die Karte und der Zeitplan fassen die Lage zusammen. Das endgültige Budget beläuft sich auf € 1,83 Millionen, wobei € 890.000 auf die Planungsphase (2004/2005) und € 937.000 auf die Projektphase (2006/2007) entfallen. Der Antrag kann in voller Länge in den Sprachen EN und FR im PDF-Format von der METREX-Webseite heruntergeladen werden).*
- Nach dem Stuttgarter Treffen hat der Lead-Partner mit Unterstützung von METREX auf den zweiten, am 16. Juni veröffentlichten Aufruf zur Einreichung von Interreg-IIIIC-Projektanträgen reagiert, am 7. Juli ein Treffen mit Vertretern des Südzone-Sekretariats in Valencia zur Klärung offener Fragen abgehalten, einen überarbeiteten, mehrsprachigen Prospekt für das Projekt PolyMETREXplus als Regionale Rahmenmaßnahme (RFO) erstellt und am 21. Juli an die potenziellen Partner versandt, ein überarbeitetes Projektbudget erstellt, einen Antragsentwurf in englischer Sprache erstellt, sich während der Sommermonate mit den möglichen Partnern kurz geschlossen und eine Sitzung der Projektpartner in Stockholm abgehalten. Die Ausarbeitung und Einreichung eines Projektantrags für eine RFO, insbesondere während der Sommermonate, war ein größeres Unterfangen, das nur von einem bereits etablierten Netzwerk wie METREX bewältigt werden konnte.
- Nach einer ausgedehnten Diskussion über die Konsequenzen der Teilnahme vereinbarten die Projektpartner enge Zusammenarbeit in der darauf folgenden Woche, um die erforderlichen Kofinanzierungs- und Unterstützungserklärungen der Regionalbehörde (sofern erforderlich) vorzulegen, die Partnerschaftvereinbarung und das Budget auszuarbeiten, den Antrags ins Französische zu übersetzen und den Antrag in der darauf folgenden Woche als Papierversion und im elektronischen Format zu erstellen. *(Hinweis: Dies wurde wie oben ausgeführt umgesetzt.)*

Das Ergebnis des RFO-Projektantrags für PolyMETREXplus wird voraussichtlich im März 2004 bekannt gegeben. Wenn das Projekt bewilligt wird, könnte das Programm für 2004 vier Analyseworkshops im April, Juni, Juli und September umfassen und ein erster Bericht über die Ergebnisse und Erkenntnisse bei der Konferenz in Barcelona Ende Oktober vorgestellt werden (siehe beigefügte vorläufige METREX-Terminübersicht).

C SocioMETREX

Aufgrund des enormen Aufwands für PolyMETREXplus war es nicht möglich, den Abschlussbericht über das SocioMETREX-Projekt vor dem Treffen in Stockholm, wie im Protokoll der Stuttgarter Vorstandssitzung angekündigt, zu erstellen. Der Generalsekretär wird den Bericht vor dem Treffen in San Sebastian im Mai 2004 erstellen und versenden.

Die Indikatoren, die sich aus dem Projekt ergeben haben, wurden in die METREX-Praktiken-Benchmark aufgenommen und werden somit im Rahmen von InterMETREX angewandt und bewertet.

D Expertengruppeninitiativen

Am Mittwoch, den 17. September, trafen sich die potenziellen Teilnehmer der METREX-Expertengruppen im Skandia Hotel. Infolge der Sitzung wurden sechs Expertengruppen (siehe Zusammenfassung in Anhang 3) bestätigt. Die Gruppen werden wie folgt arbeiten: der leitende Partner erstellt ein kurzes Themenpapier, die darauf folgenden Beiträge der Partner werden diskutiert, Standpunkte zwischen den Partnern per Email und Webseite ausgetauscht, wo erforderlich Treffen zum Erfahrungs- und Informationsaustausch anberaumt; für die METREX-Treffen werden kurze Berichte erstellt.

Die Webseite von METREX wird als Datenbank genutzt, um Beiträge und Ergebnisse der Expertengruppen zu archivieren und den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, diese und verwandte Informationen abzurufen. Die METREX-Expertengruppe zur Planung für Großereignisse trifft sich am Freitag/Samstag, den 10./11. Oktober in Turin (siehe METREX-Webseite zum Programm und weiteren Einzelheiten). Die Mitglieder werden gebeten, die leitenden Partner oder die METREX-Geschäftsstelle zu kontaktieren, wenn sie sich für die Arbeit der Expertengruppen interessieren.

5 KONFERENZ IN BARCELONA 2004

Thema: Zukünftige Trends in der Raumplanung und -entwicklung. Neue Methoden und Planungsinstrumente.

Francesc Carbonell berichtete über die ersten Planungen für die Konferenz in Barcelona (siehe Anhang 4).

Die Konferenz findet vom 27.-30. Oktober 2004 statt und das endgültige Programm und die entsprechende Broschüre werden bei der Vorstandssitzung am 8. Mai in San Sebastian diskutiert. Die Broschüre wird als mehrsprachige Einladung erstellt, wobei alle Einzelheiten einer beigefügten CD-Rom zu entnehmen sein werden, wie 2002 für Saloniki.

6 ÜBERPRÜFUNG DER METREX-LEISTUNGEN GEGENÜBER DEN MITGLIEDERN

Der Vorstand hat das umfangreiche Programm verschiedener METREX-Aktivitäten und Veranstaltungen vor dem Hintergrund der verfügbaren Ressourcen des Netzwerks untersucht und erörtert, ob es Initiativen gibt, die der Vorstand gern unternehmen würde. Die Geschäftsstelle verteilte eine Gesamtübersicht über die Termine 2004; es wurde der Schluss gezogen, dass das Netzwerk die Grenzen der derzeit bei den Mitgliedern verfügbaren Ressourcen erreicht hat (bzgl. Personal und finanzielle Ressourcen) und dass die verfügbaren Ressourcen des Netzwerks bereits maximal genutzt werden.

Die Mitglieder werden ermutigt, sich mit Ideen und Vorschlägen für Aktivitäten und Initiativen an die Geschäftsstelle zu wenden. Die vorläufige METREX-Terminübersicht für 2004 ist beigefügt.

7 HAUSHALT, KONTEN UND BUCHPRÜFUNG 2002

A Finanzbericht

Der Finanzbuchhalter von METREX, John Brown, berichtete über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Gewinn- und Verlustrechnung, die den Erläuterungen zur Tagesordnung der Stockholmer Sitzung beigefügt ist.

Es wurde festgehalten, dass die vor Antragstellung für die Projekte InterMETREX und PolyMETREXplus angefallenen Kosten im Rahmen von Interreg IIC förderfähig sind. METREX hat außerdem einige Gerätschaften für InterMETREX angeschafft und wird diese im Rahmen von PolyMETREXplus, sofern das Projekt bewilligt wird, geltend machen. Die Ausgaben mussten im Jahr 2003 getätigt werden, aber die Rückerstattung im Rahmen der Interreg-IIC-Kofinanzierung wird für März und September 2004 erwartet. Der Generalsekretär wird darüber in San Sebastian berichten, wenn die erste Tranche der Kofinanzierung eingegangen und der Ausgang des PolyMETREXplus-Antrags bekannt sein wird.

Der Generalsekretär berichtete, dass METREX als Partner an PolyMETREXplus teilnehmen wird und dass der Scottish Executive als Regionalbehörde des Gebiets (NUTS II), in dem die Geschäftsstelle derzeit ihren Sitz hat, die erforderliche Unterstützungserklärung ausgestellt hat. Somit wird es METREX möglich sein, das Projekt direkt in Form von Vernetzung und Bekanntmachung der Ergebnisse (Webseite, Treffen und Konferenzen) zu unterstützen und die Teilnahme der 12 Ballungs- und Großräume, die als Beitragende zu diesem Projekt eingeladen wurden, zu koordinieren sowie die Teilnahme der Partner aus den Nicht-EU/Beitrittsstaaten zu fördern. Die Höhe der Unterstützung wird sich auf die im METREX-Haushalt für Projektförderung ausgewiesenen Mittel beschränken.

Es wurde berichtet, dass am 30. Juni 2003 noch Mitgliedsbeiträge in Höhe von € 95.000 ausstanden. Am 20. September belief sich dieser Betrag noch auf € 73.500, darunter die Beiträge von 13 der 38 Mitglieder des Netzwerks. Dies macht etwa 30 % der Einnahmen des Netzwerks aus und daher wurde der Generalsekretär gebeten, die entsprechenden Mitglieder zu kontaktieren und dringend um die Zahlung der ausstehenden Summen zu ersuchen.

Der Schatzmeister prüfte die Konten für den Zeitraum Januar bis Juni 2003. Dazu verglich er die per EDV erfassten Aufzeichnungen über Einnahmen- und Ausgaben, die vom Finanzbuchhalter vorgelegt wurden, mit einzelnen Posten (Rechnungen, Belege, Auszüge und Konten). Diese wurden zur Prüfung nach Helsinki gefaxt; der Schatzmeister bestätigte anschließend die Richtigkeit der geprüften Konten per Email an die Geschäftsstelle.

Der Vorstand genehmigte den Finanzbericht.

B METREX-Haushalt 2004 und 2005

Der Vorstand beschloss, den Haushaltsplan für 2002/2003 in den Jahren 2004/2005 beizubehalten, da keine Umstände vorliegen, die nennenswerte Änderungen auf der

Einnahmen- oder Ausgabenseite erfordern. Der Beschluss wird der Vollversammlung bei der Konferenz in Barcelona 2004 zur Verabschiedung vorgelegt.

Es sollte an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass der Haushalt die Befugnis darstellt, Ausgaben bis zur Höhe der angegebenen Beträge zu tätigen, sofern diese Mittel aus Mitgliedsbeiträgen oder anderen Einnahmen verfügbar sind. Während des Haushaltsjahres verwaltet der Generalsekretär den Haushalt im Rahmen des verfügbaren oder absehbaren Cashflows.

8 VERSCHIEDENES

A Termine für die Treffen 2004

Fernando Tapia, Präsident der Diputación Foral Gipuzkoa, unterstützt von Agustin Arostegi, Präsident der Eurocity Baskenland, und Daniel Arbulu, der die Aufgaben von Ander Arzelus (der vormals für die Eurocity Baskenland an METREX-Treffen teil nahm) lud alle Mitglieder und assoziierten Behörden zum nächsten Frühjahrestreffen 2004 ein.

Der Generalsekretär dankte den Kollegen von der Eurocity Baskenland für die freundliche Einladung und erwähnte, dass die Möglichkeit eines gemeinsamen Treffens mit der französischen Vereinigung der Communautés Urbaines erörtert würde. Dies könnte bedeuten, dass das Treffen um einen Tag verlängert wird, so dass in Frankreich und Spanien getagt werden kann.

Die beigefügte METREX-Terminübersicht zeigt das vorläufige Workshop-Programm für InterMETREX und PolyMETREXplus, das Treffen in San Sebastian und die METREX-Konferenz in Barcelona.

B Bericht über Messen als öffentliche Infrastruktur

Bernd Steinacher und Jürgen Ludwig berichteten über die im Rahmen des Netzwerks durchgeführte Befragung zur vorherrschenden Praxis beim Erwerb von Flächen für Messestandorte als öffentliche Infrastruktur. Stuttgart hatte gewisse Schwierigkeiten durchzusetzen, dass Messen eine öffentliche Funktion erfüllen, die ggf. den Erwerb von Flächen im öffentlichen Interesse erfordert.

Die Informationen, die auf Grundlage der Erfahrungen der anderen METREX-Mitglieder zusammengetragen wurden, haben dazu beigetragen, den Standpunkt des Verband Region Stuttgart (VRS) in einem Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht zu untermauern. Infolgedessen wird der VRS in der Lage sein, den neuen Messestandort gemäß der Ausweisung im Regionalplan umzusetzen. Der VRS dankte den METREX-Kollegen für ihre Unterstützung und Mitarbeit (siehe detaillierter Bericht auf der METREX-Webseite).

Der Generalsekretär dankte den Kollegen aus Stuttgart für das Feedback und empfahl auch anderen Mitgliedern, das Netzwerk in dieser Weise zu nutzen, um sich gegenseitig zu unterstützen. Die Geschäftsstelle ist immer bereit, Aktivitäten in dieser Richtung zu unterstützen.

C METREX-Broschüre

Der Generalsekretär zeigte einen Entwurf für eine METREX-Broschüre. Mehrere METREX-Mitglieder hatten darum gebeten, eine Broschüre in EN|ES|IT|FR|DE|PT zu erstellen, um Kollegen und interessierten Behörden und Einrichtungen die Arbeit und den

Zweck des Netzwerks besser erläutern zu können. Es ist beabsichtigt, die Broschüre vor Jahresende herauszubringen, sofern die finanzielle Lage dies zulässt, und jedem Mitglied eine gewisse Anzahl von Kopien zur Verfügung zu stellen.

Der Vorstand verabschiedete den Vorschlag.

Die Vorsitzende dankte den Gastgebern, dem Stadtrat und dem Provinzrat Stockholm, die das Treffen gemeinsam ausrichteten, für die hervorragende Organisation und die Gastfreundschaft.

RR/30/9/2003/Glasgow

ANHANG 1 Anwesenheitsliste

Note* those attending the Managing Committee meeting

Name	Metropolitan region/area	
Aalbu, Hallgeir	Nordregio	SWEDEN
*Alastair, Wyllie	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
Albano, Mariarosaria	Province of Naples	ITALY
Alberto, Miotto	Regione Veneto	ITALY
*Arbulu, Daniel	Diputación Foral Gipuzkoa	SPAIN
*Arostegi, Agustin	Diputación Foral Gipuzkoa	SPAIN
Arregi San Miguel, Martín	Basque Government	SPAIN
*Becker, Stefanie	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
Brattström, Hans	Stockholm County Council	SWEDEN
Bravo, Giangelo	Regione Lombardia	ITALY
*Bresso, Mercedes	Provincia di Torino/Metrex	ITALY
*Brown, John	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
*Buchan, Grahame	Glasgow Clyde Valley Structure Plan	UNITED KINGDOM
*Calvo y Ruata, Pablo	Diputacion Provincial de Zaragoza	SPAIN
Canavate Toribio, Jose Luis	Ayuntamiento de Granada	SPAIN
*Carbonell, Francesc	Generalitat de Catalunya	SPAIN
Carle, Magnus	City of Stockholm	SWEDEN
*Costa, José	Area Metropolitana de Lisboa	PORTUGAL
*Cowan, Max	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
de Ruiten, Alfred	Development Comp CityPorts Rotterdam	NETHERLANDS
Dell'Olmo, Tiziana	Regione Piemonte	ITALY
Effah Adofo Kissi, Daniel	Accra Polytechnic	GHANA
*Engel, Gabriele	Die Region Nürnberg e.V.	GERMANY
Erquicia Olaciregui, Jesús M ^a	Basque Government	SPAIN
*Fermin, Marc	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
*Fiora, Gianfranco	Provincia di Torino	ITALY
*Grassi, Silvia	Regione Emilia-Romagna	ITALY
*Groeneweg, R. T	Rotterdam City Council	NETHERLANDS
Göransson, Berit	City of Stockholm	SWEDEN
*Harland, Alicia	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
*Hede, Hans	Stockholm County Council	SWEDEN
Ibanez Munoz, Isidoro	Ayuntamiento de Ogisares	SPAIN
Johnson, Göran	Stockholm County Council	SWEDEN
*Kalajoki, Hannu	City of Helsinki	FINLAND
*Kedziora, Romualda	City Hall Szcecin	POLAND
Kinnunen, Mikael	Stockholm County Council	SWEDEN
*Kirkov, Yordan	"Sofproect-Master Plan" Municipal Enterp	BULGARIA
Klito, Gerardi	National Technical University	GREECE
Kolontay, Alexander	Urban Planning and Study Centre	BELARUS
Kragt, Rob	Ministerie VROM	NETHERLANDS
*Kurjata, Ewa	City Hall Szcecin	POLAND
*Lahti, Markku	City of Helsinki	FINLAND
Larsson, Dag	Stockholm County Council	SWEDEN
*Linzie, Jan	Stockholm County Council	SWEDEN
*Ludwig, Jürgen	Verband Region Stuttgart	GERMANY
*Lundberg, Per	City of Stockholm	SWEDEN
Malmberg, Torsten	City of Stockholm	SWEDEN
Malmros, Bette	Stockholm County Council	SWEDEN
Malossi, Elettra	Provincia di Bologna	ITALY
*Marana, Inara	Riga City Development Department	LATVIA
*Margiocco, Cinzia	Regione Lombardia	ITALY
Mateos Ruiz, M.Pilar	Junta de Andalucia	SPAIN
Mkaylovich, Lyudmil	"Sofproect-Master Plan" Municipal Enterp	BULGARIA
*Moruado Sousa, Paulo	Arra Metropolitana de Lisboa	PORTUGAL
*Muratori, Adriano	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
*Napolitano, Paola	Province of Naples	ITALY
*Napolitano, Paola	Stockholm County Council	SWEDEN

Note* those attending the Managing Committee meeting

Name	Metropolitan region/area	
*Parke, James	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
*Parvnov, Ivan	"Sofproect-Master Plan" Municipal Enterp	BULGARIA
*Pemer, Mats	City of Stockholm	SWEDEN
*Polischuk, Victor		RUSSIAN FEDERATION
Prodi, Vittorio	Province of Bologna	ITALY
*Quaglia, Tiziana	Regione Veneto	ITALY
*Rafailova, Georgette	"Sofproect-Master Plan" Municipal Enterp	BULGARIA
*Read, Roger	METREX Secretariat	UNITED KINGDOM
*Reid, Kevin	Greater London Authority	UNITED KINGDOM
Sanz Mateos, Soledad	Junta de Andalucia	SPAIN
*Segkouni, Magdalini	Organization of Thessaloniki	GREECE
*Segouni, Magde	Organization of Thessaloniki	GREECE
Selin, Nils-Erik	Huddinge	SWEDEN
*Serratosa, Albert	Generalitat de Catalunya	SPAIN
*Smit, Hans	City of Amsterdam	NETHERLANDS
*Spyropoulou-Lilimpaki, Maria	Organization of Thessaloniki	GREECE
*Steinacher, Bernd	Verband Region Stuttgart	GERMANY
*Sykianaki-Kylika, Catherine	Organisation of Athens	GREECE
*Tapia, Fernando	Diputación Foral Gipuzkoa	SPAIN
*Terziev, Petar	"Sofproect-Master Plan" Municipal Enterp	BULGARIA
*Toffano, Romeo	Regione Veneto	ITALY
*Tolomelli, Claudio	Regione Emilia-Romagna	ITALY
Tropea, Michele	Provincia di Bologna	ITALY
van Beveren, J.A	Rotterdam City Council	NETHERLANDS
*Vircavs, Inguss	Riga City Development Department	LATVIA
Wréden, Börje	Stockholm County Council	SWEDEN
*Vuorinen, Jussi	City of Helsinki	FINLAND

ANHANG 2 PolyMETREXplus/Interreg III C: Diagramm, Karte und Zeitplan

Structure de gestion du projet PolyMETREXplus

Comite de Pilotage supervise, controle, passe en revue et evalue la Composante Amenagement

Equipe de gestion administre, coordonne, met en oeuvre, fait fonctionner, controle et repond de ses activites aupres du SC

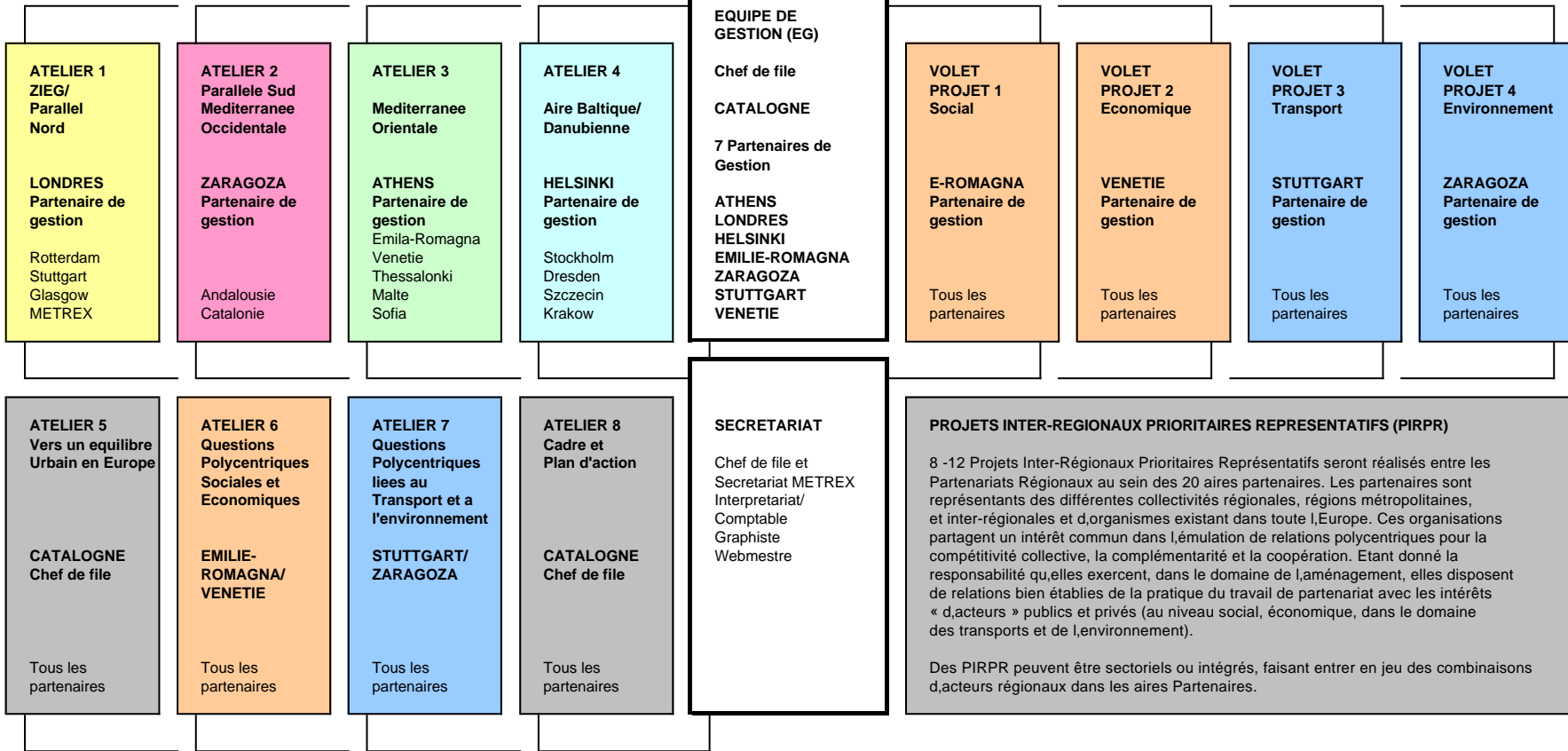
COMITE DE PILOTAGE (CP)

Tous les partenaires

Contact du Chef de file avec le ST et MA de la Zone Sud

Comite de Pilotage supervise, controle, passe en revue et evalue la Composante Projet

Equipe de gestion administre, coordonne, met en oeuvre, fait fonctionner, controle et repond de ses activites aupres du SC



Secretariat pour la logistique, la liaison, les publications, dissemination et le soutien du SC / MT

Secretariat pour la logistique, la liaison, les publications, dissemination et le soutien du SC / MT

Composante Amenagement 2004-2005

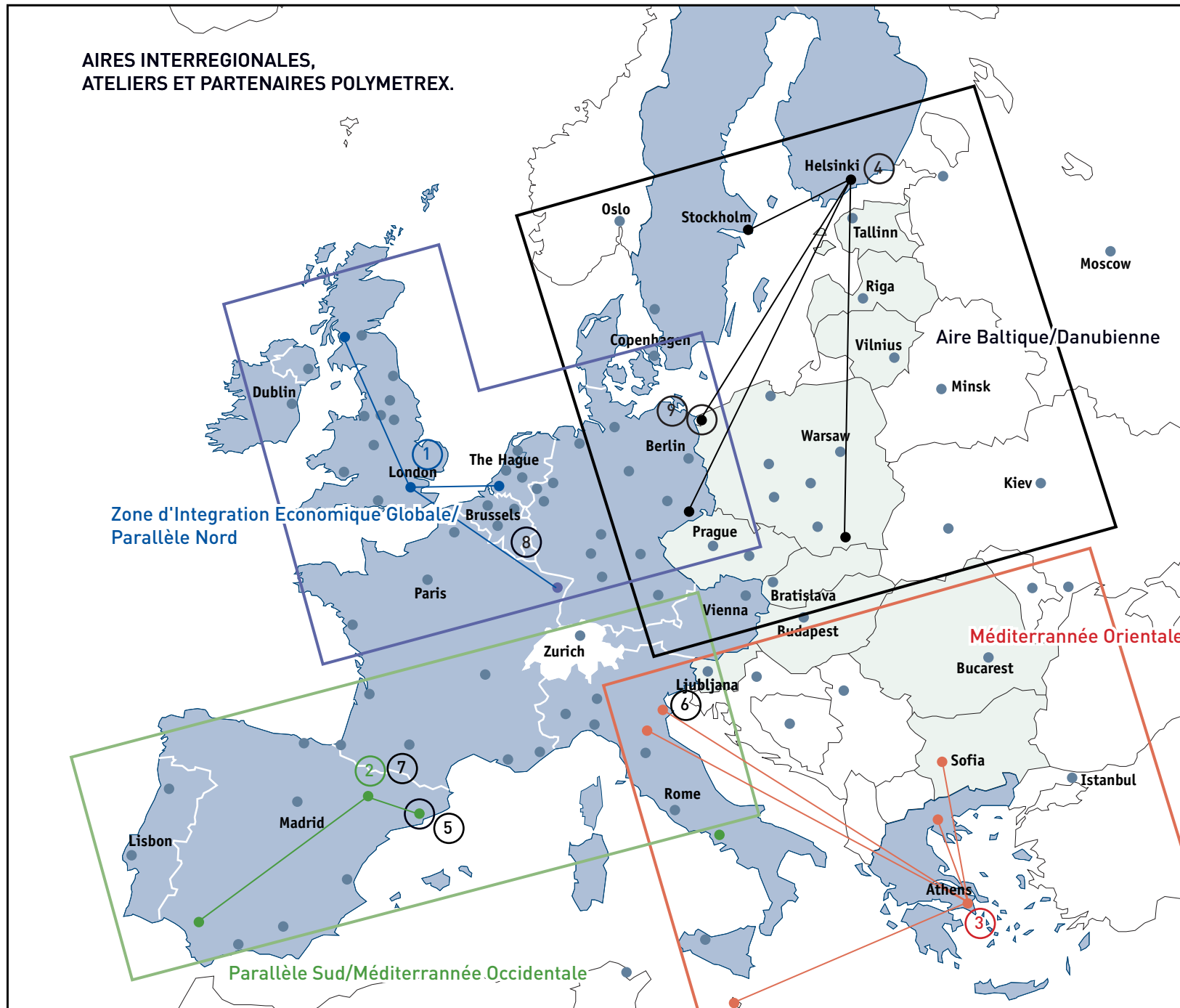
Composante Projet 2006-2007

PolyMETREXplus partnership and budget (€) for the Interreg III C Application

No	Partner	Planning	Projects	Total Interreg III	Nat Cofi	
1	Lead Partner Generalitat de Catalunya	128210	100000	228210	114105	114105
2	Workshop Partner Diputación Provincial de Zaragoza	37567	20000	57567	28783.5	28783.5
3	Partner Junta de Andalucía	36976	19500	56476	42357	14119
4	Workshop Partner Regione di Veneto	37315	60000	97315	48657.5	48657.5
5	Partner Regione Emilia-Romagna	38231	60000	98231	49115.5	49115.5
6	Partner City of Rotterdam	35813	40000	75813	37906.5	37906.5
7	Workshop Partner Organisation of Athens	34980	100000	134980	101235	33745
8	Partner Organisation of Thessaloniki	29969	100000	129969	97476.75	32492.25
9	Partner METREX	185555	20000	205555	102777.5	102777.5
10	Partner Greater London Authority	35962	57600	93562	46781	46781
11	Partner Glasgow and the Clyde Valley	46517	40000	86517	43258.5	43258.5
12	Partner Verband Region Stuttgart	38953	90000	128953	64476.5	64476.5
13	Partner Dresden	37908	100000	137908	103431	34477
14	Partner County/City of Stockholm	38766	40000	78766	39383	39383
15	Workshop Partner Helsinki City Council	51779	60000	111779	55889.5	55889.5
16	Partner Malta PA	30757	0	30757	23067.75	7689.25
17	Workshop Partner Municipality of Szczecin	32986	20000	52986	39739.5	13246.5
18	Partner Krakow Institute	11400	10000	21400	16050	5350
19	Partner Municipality of Sofia	11400	10000	21400	0	21400
Totals		889644	937100	1826744	1054491	772253

Note that Sofia's input is not included in the Interreg III figures

**AIRES INTERREGIONALES,
ATELIERS ET PARTENAIRES POLYMETREX.**



Hintergrund

Am Mittwochnachmittag, 17. September 2003, trafen sich im Skandia Hotel in Stockholm die Mitglieder, die sich für die Teilnahme an einer Expertengruppe interessieren. Ziel der Sitzung war festzustellen, welche Themen erörtert werden sollen, welche Partner an welchen Gruppen teilnehmen möchten und welche organisatorischen Vorkehrungen zu treffen sind. Dies erfolgte in der Absicht, bei der Vorstandssitzung am Samstag, den 20. September, Bericht zu erstatten.

In der Vergangenheit haben sich METREX-Expertengruppen mit den Themen Flächennutzung und Verkehr, unter Leitung von Stockholm, sowie Nachhaltigkeit und der Planungsprozess in Metropolregionen, unter Leitung von Athen, beschäftigt. Jüngerer Datums ist die Gründung einer Expertengruppe zur Planung für Großereignisse. Eine Erläuterung zur Tagesordnung wurde vom Generalsekretär versandt, um diesen Punkt zusammenzufassen, da das Thema beim Stuttgarter Treffen angesprochen wurde (siehe Protokoll).

Zusammenfassung und Maßnahmen

Es wird darauf hingewiesen, dass die METREX-Geschäftsstelle zur Verfügung steht, um die leitenden Partner bei den erforderlichen Maßnahmen zu unterstützen; die METREX-Webseite (www.eurometrex.org) kann für Mitteilungen von den Expertengruppen genutzt werden (Kontaktperson: tim.page@eurometrex.org). Bitte beachten Sie auch, dass die hier erwähnten und vor der Sitzung in Stockholm versandten Dokumente von der METREX-Webseite unter dem Button „Expert Groups“ (Expertengruppen) heruntergeladen werden können

1 Planung für Großereignisse – 10 Partner

- Leitender Partner - Provincia di Torino
Saragossa, Katalonien, Saloniki, Athen, Lissabon, Stuttgart, Breslau,
Andalusien/Sevilla/Granada, London
- A Themenpapier und Erläuterung der Vorgehensweise – erstellt und vor der Sitzung in Turin am 10. Oktober versandt. METREX-Bericht zur Planung für Großereignisse (2000) und Anmerkungen zum Treffen in Kopenhagen (2001)
- B *Beiträge der Partner – aktualisierte Stellungnahmen und Ergänzungen noch vorzulegen*
- C Kernthemen – aus dem METREX-Bericht 2000 umfassen: Metropolitane Strategien, Bewerbungsverfahren, Marketingvorteile, Standortentwicklung und anschließende Nutzung
- D Kommunikation und Sitzung(en) – Sitzung in Turin am 10. Oktober, um die o.g. Themen und die Planung für die Olympischen Winterspiele 2006 zu erörtern
- E *Ergebnisse und Schlussfolgerungen – Aktualisierung des METREX-Berichts für das Treffen in San Sebastian im Mai 2004*

2 Große urbane Umstrukturierungsprojekte (6 Partner + 5 eingeladene Teilnehmer)

Leitender Partner – Stadt Rotterdam
Helsinki, Athen, Stuttgart, Turin, Katalonien

Beteiligung aus Hamburg, Kopenhagen, Dublin, Genua und London wird erbeten.

- A Themenpapier und Erläuterung der Vorgehensweise – *noch von der Development Corporation City Port Rotterdam PLC zu erstellen*
- B *Beiträge der Partner – Hellinikon-Flughafen-Studie (530 ha), Verlegung/Neuerschließung des Hafens von Helsinki/Neuerschließung des Rotterdamer Hafens (1400ha)*
Weitere Beiträge der Partner und Teilnehmer werden erbeten.
- C Kernthemen – Metropolitane Strategien, großflächige Umweltsanierung, Standorterschließung und alternative Nutzungen (Flexibilität über längere Zeiträume), Verwaltungsmechanismen
- D *Kommunikation und Sitzung(en) – Informationsaustausch im Laufe von 2003/2004, Sonderkonferenz 2004 und Bericht bei der METREX-Konferenz 2004 in Barcelona*
- E *Ergebnisse und Schlussfolgerungen – Sonderkonferenz zum Thema im Jahr 2004*

3 Städtische Erneuerung (4 Partner)

Leitender Partner – Emilia-Romagna
Athen, Saloniki, Lombardei, Sofia

Spanische, deutsche und britische Beteiligung wird erbeten.

- A Themenpapier und Erläuterung der Vorgehensweise von der Emilia-Romagna erstellt und versandt
- B Beiträge der Partner – Athen/OECD
Weitere Beiträge der Partner und eingeladenen Teilnehmer werden erbeten.
- C Kernthemen – Kapazität der städtischen Erneuerung (Wiederverwendung bebauter Flächen und Gebäude), Planungsoptionen (breit angelegte Erneuerungsprogramme sowie spezifische Projekte), Verwaltungsmechanismen (einschließlich privater Sektor)
- D *Kommunikation und Sitzung(en) – Informationsaustausch im Laufe von 2003/2004 und Bericht vor der METREX-Konferenz 2004 in Barcelona*
- E *Ergebnisse und Schlussfolgerungen – METREX-Praktiken-Bericht 2004*

4 Strategische Einzelhandelsplanung (3 Partner)

Leitender Partner – Glasgow (GCVSPJC)
Stockholm, München

Dänische und holländische Beteiligung wird erbeten.

A Themenpapier und Erläuterung der Vorgehensweise – von Glasgow erstellt und versandt

B Beiträge der Partner – Glasgow, Stockholm and München

Weitere Beiträge der eingeladenen Beitragenden werden erbeten.

C Kernthemen – Nachhaltigkeit und Polyzentralität, nationaler und regionaler politischer Kontext, Steuerung großer, außerhalb des Zentrums gelegener Einzelhandelsvorhaben, Kapazitäts- und Verträglichkeitsstudien

D *Kommunikation und Sitzung(en) – Informationsaustausch im Laufe von 2003/2004 und Bericht beim Treffen in San Sebastian im Mai 2004*

E *Ergebnisse und Schlussfolgerungen – METREX-Praktiken-Bericht 2004*

5 Landwirtschaft in Metropolregionen (5 Partner)

Leitender Partner – Verband Region Stuttgart (VRS)
Athen, Turin, Katalonien, Krakau, Granada.

Beteiligung aus Lyon, Prag, Brunn, Budapest und Minsk wird erbeten.

A Themenpapier und Erläuterung der Vorgehensweise – vom VRS erstellt und versandt

B Beiträge der Partner – Athen und Krakau

Weitere Beiträge der Partner und eingeladenen Beitragenden werden erbeten.

C Kernthemen – Schutz natürlicher Ressourcen in Ballungsräumen (Umland), Mechanismen zur Unterstützung der heimischen und ländlichen Wirtschaft

D *Kommunikation und Sitzung(en) – Informationsaustausch im Laufe von 2003/2004 und Bericht beim METREX-Treffen in San Sebastian im Mai 2004*

E *Ergebnisse und Schlussfolgerungen - Memorandum für die EU. METREX-Praktiken-Bericht 2004*

6 Metropolitan Governance (8 Partner)

Leitender Partner – Provincia di Torino/METREX
Lissabon, Stuttgart, Glasgow, London, Athen, Katalonien, Minsk, Granada

- A Themenpapier und Erläuterung der Vorgehensweise – Memorandum der deutschen Metropolregionen/METREX an die GD Regio, METREX-Modelle zur „Metropolitan Governance“, NERPO-Definition der FURs (funktionale Stadtregionen), zukünftige Zusammenarbeit mit dem NERPO zu Modellen und Optionen zur Regierungsführung in Metropolregionen
- B *Beiträge der Partner – Kontakt mit dem NERPO zur Bewertung der Kooperationsmöglichkeiten*
- C Kernthemen – Definition der FURs, Kernstrategien zur Planung in FURs, integrierte Strategien in Metropolregionen zur Lösung dieser Themen, Einbindung aller Interessensgemeinschaften, geeignete Modelle und Optionen zur „Metropolitan Governance“
- D *Kommunikation und Sitzung(en) – Arbeitssitzung mit NERPO 2004*
- E *Ergebnisse und Schlussfolgerungen - Memorandum an die EU?*

ANHANG 4 **Vorläufige Planungen für die METREX-Konferenz in Barcelona**

METREX 2004 Barcelona Conference

Information Note

Conference dates

Wednesday 27 to Sunday 31 October 2004

These dates come after the celebration of the 2004 International Forum of Cultures, which will end in September, in order to avoid the logistics and organisation problems derived from the coincidence of the two events: city crowded with visitors, problems for hotel and conference rooms bookings, low availability of catering services, traffic jams, etc.

On the other hand, these dates will allow for a more comfortable visit to the Forum urban renewal area and surroundings: new congress hall and *Forum* building, underground waste water plant, new land infills, new marina and marine zoo, refurbishment of an old power plant reconvertng it into a *combined cycle* plant (natural gas), removal of high tension lines, Besós river park, waterfront developments, 22 @ district (*knowledge society* related activities), etc.

Central theme

The Barcelona METREX Conference will be developed around the theme

Future Trends in Spatial Planning and Development. New methodologies and planning tools

Special attention will be given to innovative planning and monitoring processes regarding the generalised urban sprawling trends and the density and urban quality control both for metropolitan areas and urban regions, as well as for “galaxies” of European metropolitan areas and regions.

Sub themes (1/2)

As in Torino and Thessaloniki, the Barcelona METREX Conference will have **several sub themes** and speakers will contribute their experience on these.

Discussions will be structured around small interactive Workshops.

Workshops will have a **three speaker** format which worked quite well at Thessaloniki.

Chairs will be encouraged to lead and promote discussions with questions or to raise common issues between speakers.

Case study presentations which are relevant to the issues will be included, as well.

Sub themes (2/2)

Case study / comparative approach

Methodological approach

A complement to the METREX Practice Benchmark

- Competence to plan strategically
- Capability for informed decision making
- Participation and process

Draft sub themes list

- **Typology of urban settlements/areas**
- **Future trends in spatial dynamics**
- **Spatial planning goals**
- **Planning tools**

Venue

There will be a **unique Conference hotel**. This arrangement usually allows for lower rates, makes booking very easy and delegates do not have to lose time with transfers from hotels to the venue.

Conference Fees

Final decision on delegate fees will not be taken until more precise information concerning the final Conference budget and external co funding (sponsors) is available.

Programme

The Programme will not be too intensive in order to allow free time to explore the city, its region and its culture.

The basic outline of the programme will be as follows:

Wednesday	<i>Evening Reception</i>
Thursday	Opening Plenary/Euro context (am) Keynote 1 and two Workshops (pm) <i>Evening free</i>
Friday	Host presentation/two Workshops (am) Keynote 2 and two Workshops (pm) METREX General Assembly <i>Conference Dinner</i>
Saturday	Rapporteur/Keynote 3 and close <i>Excursion (pm)</i> <i>Evening free</i>
Sunday	<i>Excursion (am)</i>

Workshops

Three Keynote speakers (30-45 minutes)

Six 90 minute Workshops with three speakers (15 minutes) in each, plus possibly Euro context speakers (Commission/ Parliament/COR ...) and a Rapporteur General.

ANHANG 5 METREX-Terminübersicht für 2004

METREX Calendar of events

2004	January	February	March	April	May	June	July	August	September	October	November	December
Monday			1								1 Minutes of	
Tuesday			2			1					2 AGM and	
Wednesday			3			2			1		3 action	1
Thursday	1		4	1 Documents		3 Poly WK2	1 Poly WK3		2 Poly WK4		4	2
Friday	2		5	2 for Meeting		4 Zaragoza	2 Athens		3 Helsinki	1 for Conf	5	3
Saturday	3		6	3	1	5	3		4	2	6	4
Sunday	4	1	7	4	2	6	4	1	5	3	7	5
Monday	5	2	8 Lead in to	Lead in to	3	7	5 Lead in to	2	6 Lead in to	4 Lead in to	8	6
Tuesday	6	3	9 WK3	6 WK1	4	8	6 WK4	3	7 WK5	5 Conference	9	7
Wednesday	7	4	10 E-Romagna	7 London	5 METREX	9	7 Porto	4	8 London		10	8
Thursday	8	5	11 Eurocity	8 Rotterdam	6 Meeting	10	8 Athens	5	9 Catalunya		11	9
Friday	9	6	12 Øresund	9 Stuttgart	7 Eurocity	11	9 Andalucia	6	11 Piemonte		12	10
Saturday	10	7	13 South Coast	10 Glasgow	8 Basque	12	10 Sevilla	7	12 Zurich		13	11
Sunday	11	8	14 Metropoloe	11	9	13	11 Liverpool	8	12	10	14	12
Monday	12	9	15	12	10 Minutes	14 Lead in to	12	9	13	11 Feedback	15	13
Tuesday	13	10	16	13	11 and action	15 WK 3	13	10	14	12 from Inter	16	14
Wednesday	14	11	17	14	12	16 Athens	14	11	15	13 and Poly	17	15
Thursday	15	12	18	15	13	17 E-Romagna	15	12	16	14 Projects	18	16
Friday	16	13	19	16	14	18 Veneto	16	13 Athens	17	15	19	17
Saturday	17	14	20	17	15	19 Thessaloniki	17	14 Olympics	18	16	20	18
Sunday	18	15	21	18	16	20 Malta	18	15	19	17	21	19
Monday	19	16	22 Poly	19	17 Lead in to	21 Sofia	19	16 Lead in to	20	18 Draft of	22	20
Tuesday	20	17	23 Decision	20	18 WK2	22	20	17 WK4	21	19 Towards	23	21
Wednesday	21	18	24 expected	21	19 Zaragoza	23	21	18 Helsinki	22	20 Urban	24	22
Thursday	22	19	25	22 Poly WK1	20 Andalucia	24	22	19 Stockholm	23	21 Balance	25	23
Friday	23	20	26	23 London	21 Catalunya	25	23	20 Dresden	24	22	26	24
Saturday	24	21	27	24	22	26	24	21 Szczecin	25	23	27	25
Sunday	25	22	28	25	23	27	25	22 Krakow	26	24	28	26
Monday	26	23	29 Inter WK3	26	24	28	26 Inter WK4	23	27 Inter WK5	25	29	27
Tuesday	27	24	30 Bologna	27	25	29	27 Porto	24	28 London	26	30	28
Wednesday	28	25	31	28	26	30	28	25	29	27 METREX	31	29
Thursday	29	26		29	27		29	26	30 Documents	28 Barcelona		30
Friday	30	27		30	28		30	27 Close of		29 Conference		31
Saturday	31	28			29		31	28 Olympics		30		
Sunday		29			30			29		31		
Monday					31			30				
Tuesday								31				